

N I E D E R S C H R I F T

zur 3. Sitzung des Ortsbeirates des Ortsteils Felchow der Gemeinde Schöneberg vom 24.11.2005

im Versammlungsraum der Gemeinde Schöneberg, OT Felchow (Schwedter Str. 20)

Sitzungsbeginn: 18:00 Uhr

Sitzungsende: 18:50 Uhr

Anwesend waren:

Berger, Günther	nicht anwesend, entschuldigt
Betker, Ingolf	
Neßler, Arnd	
Schroeder, Manfred	Ehrenamtlicher Bürgermeister

A. ÖFFENTLICHE SITZUNG

1. **Eröffnung und Begrüßung mit der Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung, Anwesenheit und Beschlussfähigkeit**

Der Ortsbürgermeister eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden.

Er stellt fest, dass zu der Ortsbeiratssitzung ordnungsgemäß durch Einladung vom 10. 11. 2005 geladen worden ist.

Die Sitzung wurde öffentlich durch Aushang gemäß § 11 (6) der Hauptsatzung der Gemeinde Schöneberg bekannt gemacht.

Der Ortsbeirat ist beschlussfähig.

2. **Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift über den öffentlichen Teil der Sitzung des Ortsbeirates vom 30.05.2005**

Einwendungen gegen die Niederschrift liegen nicht vor.

3. **Einwohnerfragestunde**

Es ist ein Einwohner anwesend.

Herr Dr. Pavel spricht folgende Problematik an:

1. Wer kümmert sich um die Belange des Gutshauses Felchow? Zur Zeit ist es so, dass er als Hausmeister angesehen wird. Er ist für viele der Ansprechpartner, was z.B. die letzte Reparatur der Heizungsanlage gezeigt hat. Es müsste sich aus dem Ortsbeirat jemand finden, der sich dieser Aufgabe annimmt.

Der ehrenamtliche Bürgermeister sagt dazu, dass dieses Problem bekannt ist. Dieses Haus wird durch verschiedene Personen bzw. Vereinen genutzt. Er unterbreitet den Vorschlag, dass aus den Reihen des Dorfgemeinschaftsvereins jemand gefunden werden sollte, der sich dieser Anliegenheiten annimmt. Der Dorfgemeinschaftsverein ist Nutzer der Räumlichkeiten mit einem geringen Mietzins.

Der Ortsteilbürgermeister vertritt dazu folgenden Standpunkt.

Es ist bekannt, dass die Räumlichkeiten des Gutshauses durch unterschiedliche Personenkreise genutzt werden. Hier muss eine Lösung gefunden werden.

Er schlägt vor, dass die Arbeiter aus der Ein-Euro-Maßnahme diese Aufgaben wahrnehmen sollten. Dies sind Frau Hermann und Herr Köpke. Herr Betker spricht mit diesen Personen dazu.

In diesem Zusammenhang spricht der Ortsteilbürgermeister die Vorkommnisse im Jugendclub an.

Durch Frau Hermann wird der Jugendclub gut organisiert und durch die Jugendlichen angenommen. Probleme gibt es bei der Einhaltung der offiziellen Öffnungszeiten. Durch Frau Hermann wird z.B. gestattet, dass die Jugendlichen allein bis zum späten Abend oder am Wochenende dort bleiben können bzw. den Jugendclub zu Geburtstagsfeiern nutzen.

Mit Frau Hermann wurde dazu gesprochen, ansonsten gab es keine Vorkommnisse.

Herr Betker stellt die Fragen an die anwesenden Ortsbeiratsmitglieder wie zukünftig dazu verfahren werden soll.

Nach Diskussion wird folgende Festlegung dazu getroffen.

1. Durch den Jugendclub sind 3 Personen zu benennen, die berechtigt sind, als Aufsichtspersonen zu fungieren, wenn Frau Hermann nicht mehr anwesend ist.
2. Es ist ein Schlüsselnachweis mit Unterschriftsleistung zu führen.
3. Eine schriftliche Belehrung aller Jugendlichen muss vorgenommen werden.

2. Herr Dr. Pavel fragt an, wann wird die Treppe zum Gutshaus fertig gestellt?

Dazu wird folgendes durch Herrn Betker mitgeteilt

- die Submission dazu erfolgt am 30.11.2005
- der Baubeginn ist noch in diesem Jahr
- die Belange der Unteren Denkmalschutzbehörde wurden beachtet

3. Herr Dr. Pavel hat Anfragen zu den Bauarbeiten zum Abwassernetz der ZOWA

Er fragt, warum durch den bauausführenden Betrieb die Tragschicht ungleichmäßig aufgebracht wurde, z.B. bei der Regenentwässerung (alten Pflastersteine) in der Angermünder Straße, linksseitig.

Anmerkung zum Protokoll:

Am 25.11.2005 führte Herr Miers mit dem ZOWA dazu Rücksprache, die Hinweise werden zukünftig entsprechend beachtet.

4. Änderungsanträge zur Tagesordnung für den öffentlichen Teil der Sitzung

Änderungsanträge liegen nicht vor.

5. Beantwortung der Anfragen der letzten Sitzung

Anfragen liegen nicht vor.

6. Anhörung des Ortsbeirates des Ortsteiles Felchow der Gemeinde Schöneberg zum Beschluss der Gemeindevertretung der Gemeinde Schöneberg Nr. 25/2005 „Selbstbindungsbeschluss der Gemeindevertretung im Ergebnis der Dorfentwicklungsplanung der Gemeinde Schöneberg für den Ortsteil Felchow“

Vorlage: 2/2005

Herr Miers erläutert das vorliegende Abwägungsprotokoll zur Beteiligung der Träger der öffentlichen Belange.

Durch die Anwesenden werden keine Anfragen gestellt.

Zur Erarbeitung einer Gestaltungssatzung werden folgende Festlegungen getroffen:

1. Der Entwurf der Gestaltungssatzung, die im Zusammenhang mit der Fertigstellung der Dorfentwicklungsplanung erarbeitet wurde, ist der Gemeindevertretung und dem Ortsbeirat

Felchow als Arbeitsgrundlage zu übergeben.

2. In der Gestaltungssatzung sollten aber nur die Grundzüge der Gestaltung des Dorfbildung festgehalten werden.

Des Weiteren wird das Arbeitsexemplar zur Dorfentwicklungskonzeption Herrn Golchert für die Gestaltung der Chronik des OT Felchow übergeben.

Beschluss:

Der Ortsbeirat des Ortsteiles Felchow der Gemeinde Schöneberg nimmt sein Anhörungsrecht gemäß § 54 a Gemeindeordnung für das Land Brandenburg (GO) i.V.m. § 10 Absatz 3 Nummer 2 der Hauptsatzung der Gemeinde Schöneberg wahr und stimmt dem Beschluss der Gemeindevertretung der Gemeinde Schöneberg Nr. 25/2005 „Selbstbindungsbeschluss der Gemeindevertretung im Ergebnis der Dorfentwicklungsplanung der Gemeinde Schöneberg für den Ortsteil Felchow“ zu.

Beratungsergebnis:: Einstimmig, 0 Enthaltung(en)

7. Informationen des Amtsdirektors

keine Informationen

8. Informationen des Ortsbürgermeisters

1. Gestaltung der Außenanlagen Gutshaus Felchow

Die abschließenden Arbeiten werden im Frühjahr fortgeführt. Zur Zeit müsste aber eine Einfriedung der Grünfläche erfolgen, da z.B. von den Kraftfahrern zu spät erkannt wird, dass dies kein Parkplatz mehr ist.

Festlegung dazu:

- Abgrenzung der Grünfläche mit Feldsteinen durch den Bauhof

2. Am 10. 12. 05 findet das Adventskonzert und am 23.12.2005 der Glühweinabend statt.

B. NICHTÖFFENTLICHE SITZUNG

1. Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift über den nichtöffentlichen Teil der Sitzung des Ortsbeirates vom 30.05.2005

Einwendungen gegen die Niederschrift liegen nicht vor.

2. Änderungsanträge zur Tagesordnung für den nichtöffentlichen Teil der Sitzung

Änderungsanträge liegen nicht vor.

3. Informationen des Amtsdirektors

keine Informationen

4. Informationen des Ortsbürgermeisters

keine Informationen

5. Festlegung der Tagesordnungspunkte für den öffentlichen und nichtöffentlichen Teil der nächsten Sitzung

keine Festlegungen

6. Beendigung der Sitzung 18:50 Uhr

Diese Niederschrift wird in der vorliegenden Form unterschrieben.

Ortsbürgermeister
Herr Betker

Protokollführer
Frau Brückner